

KONZERTDIREKTION VINDOBONA Ges. m. b. H.
Wien IV, Karlsplatz — Verkaufshallen Koje 22 — Telefon 51-3-79, 56-5-90 Serie

Mittlerer Konzerthaus-Saal
Sonntag, den 6. März 1927, abends halb 8 Uhr

Klavier-Abend

MILLY KOZAK

Mitwirkend: JENNY SCHNEIDER (GESANG)

PROGRAMM:

1. Schubert. Impromptu op. 90, C-moll.
Moment musical, Cis-moll.
Impromptu op. 142, F-moll.
Beethoven. Sonate op. 57, F-moll (Appassionata).
Allegro assai — Andante con moto — Allegro
ma non troppo.
2. Brahms Paganini-Variationen. **Milly Kozak.**
3. Schubert. Du bist die Ruh'.
Geheimes.
Seligkeit.
Mozart. „Figaro“, Arie der Susanne „Endlich
naht sich die Stunde“.
Beethoven. „Fidelio“, Arie der Marzeline „O wär
ich schon mit dir vereint“.
Jenny Schneider — Am Klavier: **Franz Mixa.**
4. F. E. Pamer. Passacaglia und Fuge.
Aus: „Die Fahrt des Trauermantels“:
a) „Das Vergißmeinnicht klagt“.
b) „Bei den Gänseblümchen“.
Liszt. Mephistowalzer (Episode „Der Tanz in
der Dorfschenke“ aus Lenau's „Faust“).
Milly Kozak.

Klavier: BÖSENDORFER.

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20.

Preis 40 Groschen (inkl. Steuer).

Stern & Steiner, 3079.

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Hute abzunehmen!